# Das BAsel Register of Thesauri, Ontologies & Classifications (BARTOC)

http://www.bartoc.org

Universität Basel
Universitätsbibliothek

Dr. Andreas Ledl
Universitätsbibliothek Basel
andreas.ledl@unibas.ch

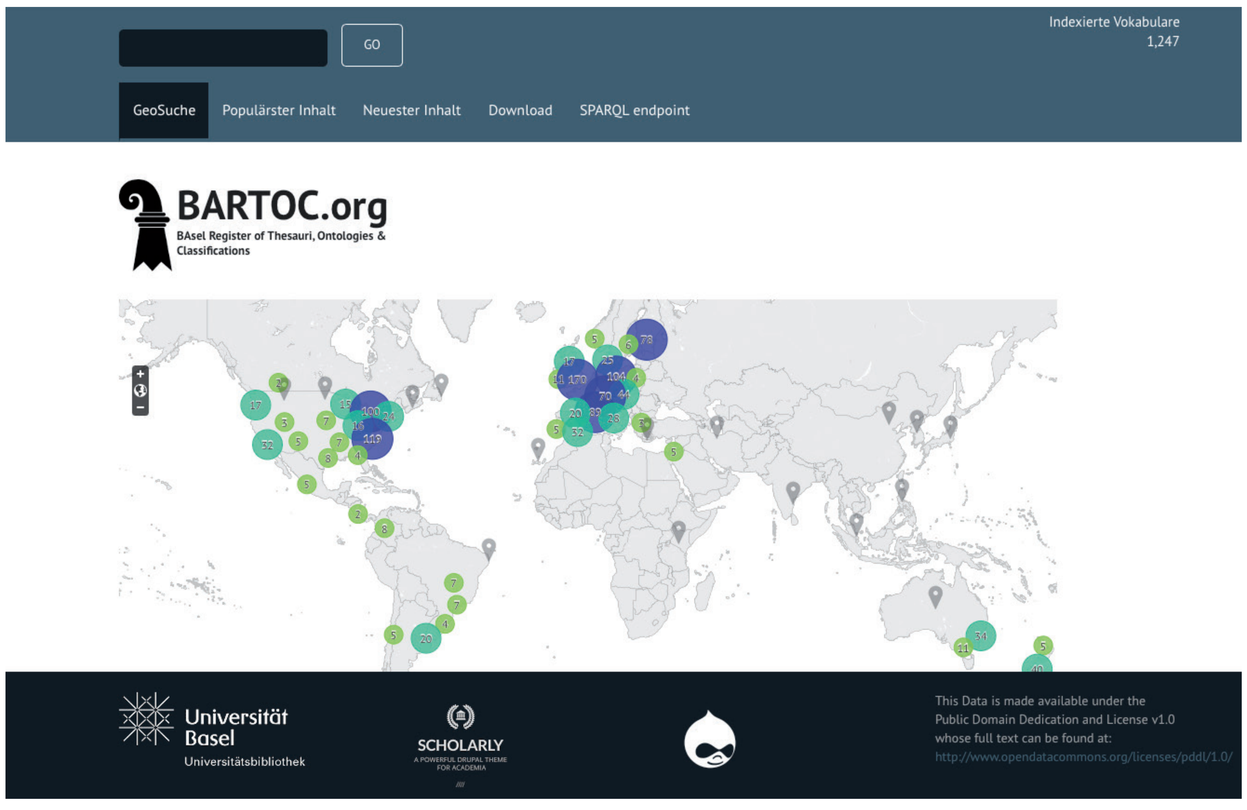
## Einleitung

Unter „Knowledge Organization Systems“ (KOS) versteht man alle Schemata, die dazu dienen, Informationen zu organisieren und Wissensmanagement zu unterstützen.

Darunter fallen Thesauri, Ontologien, Klassifikationen und viele weitere Typen kontrollierter bzw. strukturierter Vokabulare, welche u.a. in Bibliotheken, Museen und Archiven zur Anwendung kommen.

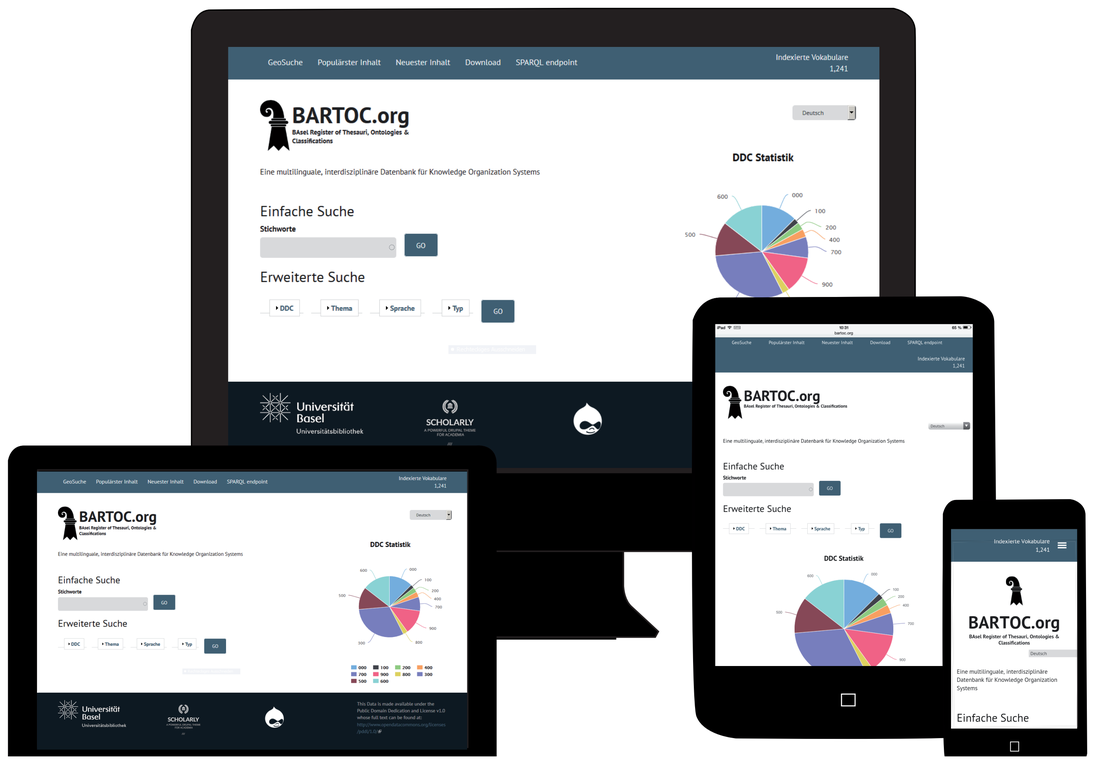
BARTOC ist eine bibliografische Datenbank, die Metadaten von KOS sammelt, erschliesst und recherchierbar macht.

Im Gegensatz zu anderen Applikationen bezieht BARTOC alle Arten von Terminologien aus allen Disziplinen und Sprachen in allen Formaten und Verfügbarkeiten mit ein.




## Semantic Web / Linked Open Data

- Verlinkungen zu EuroVoc, ISO639-2 Languages (Library of Congress), VIAF und Wikipedia
- Mappings zu Dublin Core (DC), Schema.org, Friend of a Friend (FOAF) und Semantically-Interlinked Online Communities (SIOC)
- Jeder Datensatz kann „out of the box“ in RDFa dargestellt werden (siehe Abbildung)
- Download der Daten in XML, CSV, DOC, TXT und XLS möglich
- BARTOC verfügt über einen eigenen SPARQL Endpoint
- Die Daten stehen unter einer „Public Domain Dedication and License v1.0“ und können ohne Restriktionen nachgenutzt werden




## Features

- BARTOC enthält derzeit über 1200 indexierte KOS in 70 Sprachen
- BARTOC bietet eine multilinguale Suchoberfläche in 20 Amtssprachen der Europäischen Union
- BARTOC ist durch sein Responsive Webdesign auf allen mobilen Endgeräten benutzbar (siehe Abbildung)
- Die Inhalte werden mit Schlagwörtern aus dem mehrsprachigen Thesaurus der Europäischen Union (EuroVoc) und DDC-Nummern bis zur dritten Ebene erschlossen
- Trefferlisten können mit Hilfe von Facetten intuitiv weiter spezifiziert werden
- Neben der Einfachen und Erweiterten Suche kann auch mit einer „GeoSuche“ recherchiert werden (siehe Abbildung)
- Die Benutzerinnen und Benutzer können für bestimmte KOS votieren, wodurch Aussagen über Qualität und/oder Verbreitung möglich sind


```
– <rdf:RDF>
  – <rdf:Description rdf:about="http://bartoc.org/node/430">
      <rdf:type rdf:resource="http://schema.org/Dataset"/>
      <rdf:type rdf:resource="http://rdfs.org/sioc/ns#Item"/>
      <rdf:type rdf:resource="http://xmlns.com/foaf/0.1/Document"/>
    – <schema:summary rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">
        <p>"Die OGND bietet Zugriff auf die GND (Gemeinsame Normdatei), in der die bisherigen Normdateien Personennamendatei (PND), Schlagwortnormdatei (SWD) und Gemeinsame
        Körperschaftsdatei (GKD) sowie die Einheitssachtitel-Datei des Deutschen Musikarchivs in einer gemeinsamen Normdatei (GND) zusammengeführt wurden. Die OGND wird online aus
        der GND der Katalogisierungsdatenbank des Südwestdeutschen Bibliotheksverbundes (SWB) aktualisiert. Das Ziel des über mehrere Jahre laufenden GND-Projekts war eine alle
        Entitätentypen umfassende Normdatei als gemeinsames, eindeutiges Bezugssystem für die bibliografischen Daten der Bibliotheken sowie für die Erschließungsdaten anderer
        Normdatenanwender wie Archive, Museen, Projekte und Wissenschafts- und Kultureinrichtungen."</p>
    </schema:summary>
  – <content:encoded rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">
        <p>"Die OGND bietet Zugriff auf die GND (Gemeinsame Normdatei), in der die bisherigen Normdateien Personennamendatei (PND), Schlagwortnormdatei (SWD) und Gemeinsame
        Körperschaftsdatei (GKD) sowie die Einheitssachtitel-Datei des Deutschen Musikarchivs in einer gemeinsamen Normdatei (GND) zusammengeführt wurden. Die OGND wird online aus
        der GND der Katalogisierungsdatenbank des Südwestdeutschen Bibliotheksverbundes (SWB) aktualisiert. Das Ziel des über mehrere Jahre laufenden GND-Projekts war eine alle
        Entitätentypen umfassende Normdatei als gemeinsames, eindeutiges Bezugssystem für die bibliografischen Daten der Bibliotheken sowie für die Erschließungsdaten anderer
        Normdatenanwender wie Archive, Museen, Projekte und Wissenschafts- und Kultureinrichtungen."</p>
    </content:encoded>
  – <dc:description rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">
        <p>"Die OGND bietet Zugriff auf die GND (Gemeinsame Normdatei), in der die bisherigen Normdateien Personennamendatei (PND), Schlagwortnormdatei (SWD) und Gemeinsame
        Körperschaftsdatei (GKD) sowie die Einheitssachtitel-Datei des Deutschen Musikarchivs in einer gemeinsamen Normdatei (GND) zusammengeführt wurden. Die OGND wird online aus
        der GND der Katalogisierungsdatenbank des Südwestdeutschen Bibliotheksverbundes (SWB) aktualisiert. Das Ziel des über mehrere Jahre laufenden GND-Projekts war eine alle
        Entitätentypen umfassende Normdatei als gemeinsames, eindeutiges Bezugssystem für die bibliografischen Daten der Bibliotheken sowie für die Erschließungsdaten anderer
        Normdatenanwender wie Archive, Museen, Projekte und Wissenschafts- und Kultureinrichtungen."</p>
    </dc:description>
  – <sioc:content rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">
        <p>"Die OGND bietet Zugriff auf die GND (Gemeinsame Normdatei), in der die bisherigen Normdateien Personennamendatei (PND), Schlagwortnormdatei (SWD) und Gemeinsame
        Körperschaftsdatei (GKD) sowie die Einheitssachtitel-Datei des Deutschen Musikarchivs in einer gemeinsamen Normdatei (GND) zusammengeführt wurden. Die OGND wird online aus
        der GND der Katalogisierungsdatenbank des Südwestdeutschen Bibliotheksverbundes (SWB) aktualisiert. Das Ziel des über mehrere Jahre laufenden GND-Projekts war eine alle
        Entitätentypen umfassende Normdatei als gemeinsames, eindeutiges Bezugssystem für die bibliografischen Daten der Bibliotheken sowie für die Erschließungsdaten anderer
        Normdatenanwender wie Archive, Museen, Projekte und Wissenschafts- und Kultureinrichtungen."</p>
    </sioc:content>
    <schema:contributor rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Deutsche Nationalbibliothek (DNB)</schema:contributor>
    <schema:contributor rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Bibliotheksverbünde des deutschsprachigen Raums</schema:contributor>
    <schema:contributor rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Zeitschriftendatenbank (ZDB)</schema:contributor>
    <schema:contributor>http://viaf.org/viaf/148328332</schema:contributor>
    <dc:contributor rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Deutsche Nationalbibliothek (DNB)</dc:contributor>
    <dc:contributor rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Bibliotheksverbünde des deutschsprachigen Raums</dc:contributor>
    <dc:contributor rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Zeitschriftendatenbank (ZDB)</dc:contributor>
    <dc:contributor>http://viaf.org/viaf/148328332</dc:contributor>
    <foaf:maker rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Deutsche Nationalbibliothek (DNB)</foaf:maker>
    <foaf:maker rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Bibliotheksverbünde des deutschsprachigen Raums</foaf:maker>
    <foaf:maker rdf:datatype="http://www.w3.org/2001/XMLSchema#string">Zeitschriftendatenbank (ZDB)</foaf:maker>
```